

Das Kind weiss, welche Zeitschriften und Zeitungen bei ihm zu Hause gelesen werden.

4.1

Hintergrundinformation:

Diese Arbeit ist eine Hausaufgabe. Die Kinder tragen die zu Hause vorhandenen Pressetitel in ein Arbeitsblatt ein und kreuzen an, wer in der Familie was liest. Die Lehrkraft führt in einer Sammel­tabelle die genannten Titel einzeln auf.

Vorbereitung und Durchführung:

Arbeitsblatt 4.1 „Wer liest was?“ kopieren
Sammeltabelle für alle Klassendaten anfertigen
Zeit für ein *Klassengespräch* einplanen

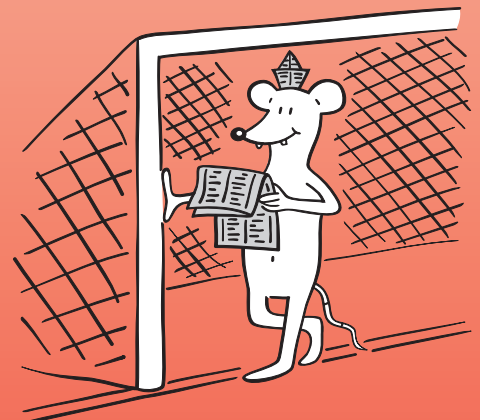


Sammeltabelle 4.1
1.3. Klasse

Wer liest was? _____

Person															
Titel															

Die Kinder tragen ihre Ergebnisse dort ein. Anhand der Sammel­tabelle lassen sich verschiedene Aussagen über Lesegewohnheiten der Familien mündlich oder schriftlich formulieren. Balkendiagramme helfen, die Ergebnisse bildlich darzustellen und zu vergleichen.



Ich kenne die Zeitungen und Zeitschriften, die bei uns zu Hause gelesen werden.

4.1

Nimm das Arbeitsblatt 4.1 „Wer liest was?“ mit nach Hause.



Welche Zeitungen oder Zeitschriften findest du bei euch?

Trage die Titel ein.

Wer liest diese Zeitungen/Zeitschriften?

Kreuze an:

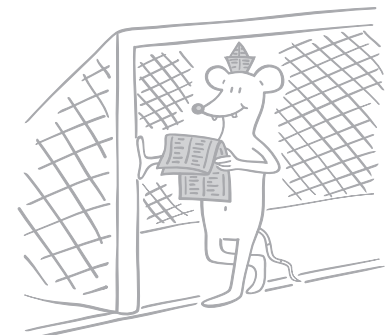
Zum Beispiel:

Titel	Person									
	Mama	Papa	ich	mein Bruder						
Annabelle	X		X							
Beobachter	X	X								
Junior			X	X						

Übertrage morgen die Ergebnisse in die grosse Sammeltabelle im Schulzimmer.

Material:

Arbeitsblatt 4.1 „Wer liest was?“



Sammeltabelle

4.1

1.-3. Klasse

Wer liest was?

Person	
Titel	

Arbeitsblatt

4.1

1.-3. Klasse

Wer liest was?

Name: _____

Titel	Person								

Das Kind kennt die Lieblingsleseorte seiner Familie.

4.2

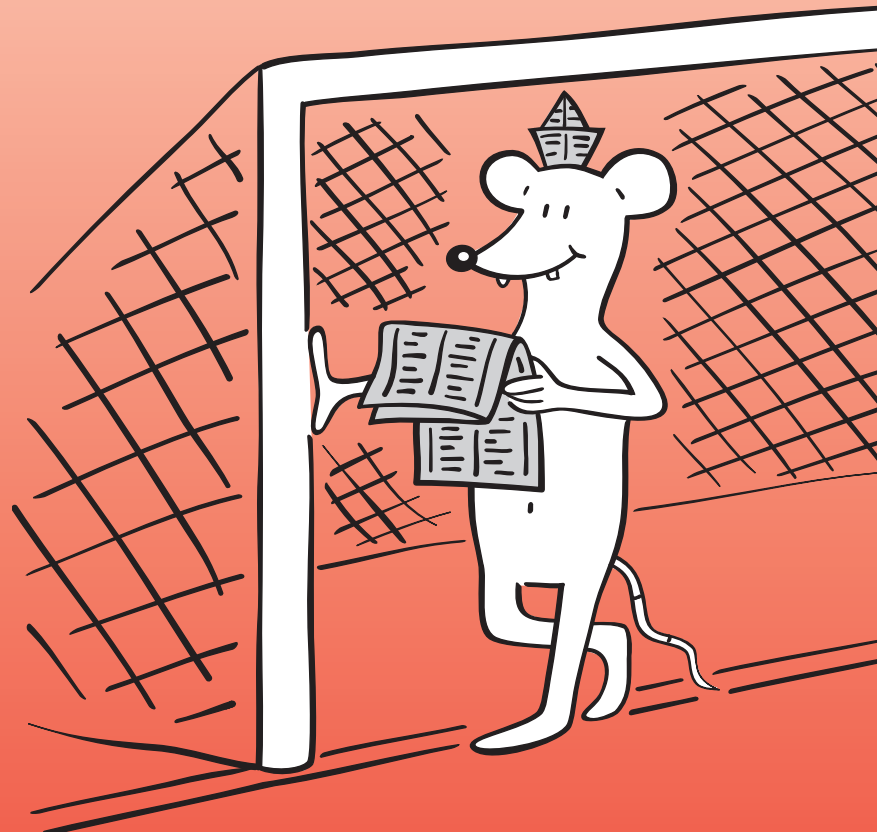
Hintergrundinformation:



Der Auftrag über die Leseorte zeigt Vorteile von Presseerzeugnissen auf:
Zum Beispiel:
Sie brauchen wenig Platz und sind leicht.
Sie können überallhin mitgenommen und jederzeit gelesen werden.
Sie können ausschnittsweise gelesen werden.
Es können mehrere Personen gleichzeitig darin lesen.
Die Kinder zeichnen verschiedene Lesesituationen auf Kärtchen (A5 oder A6) und beschriften sie auf der Rückseite.
Werden die Kärtchen unter dem Titel „Leseorte“ ausgestellt, animiert dies vielleicht die Kinder dazu, selbst einmal an ungewohnten Orten zu lesen.

Vorbereitung und Durchführung:

Kärtchen A5 oder A6 und Farbstifte oder Neocolor bereitstellen
Platz für die *Ausstellung* der Bilder festlegen



Ich kenne die Lieblingsleseorte meiner Familie.

4.2

Wer liest wo? Zeichne!



Nimm für jedes Bild ein neues Kärtchen.

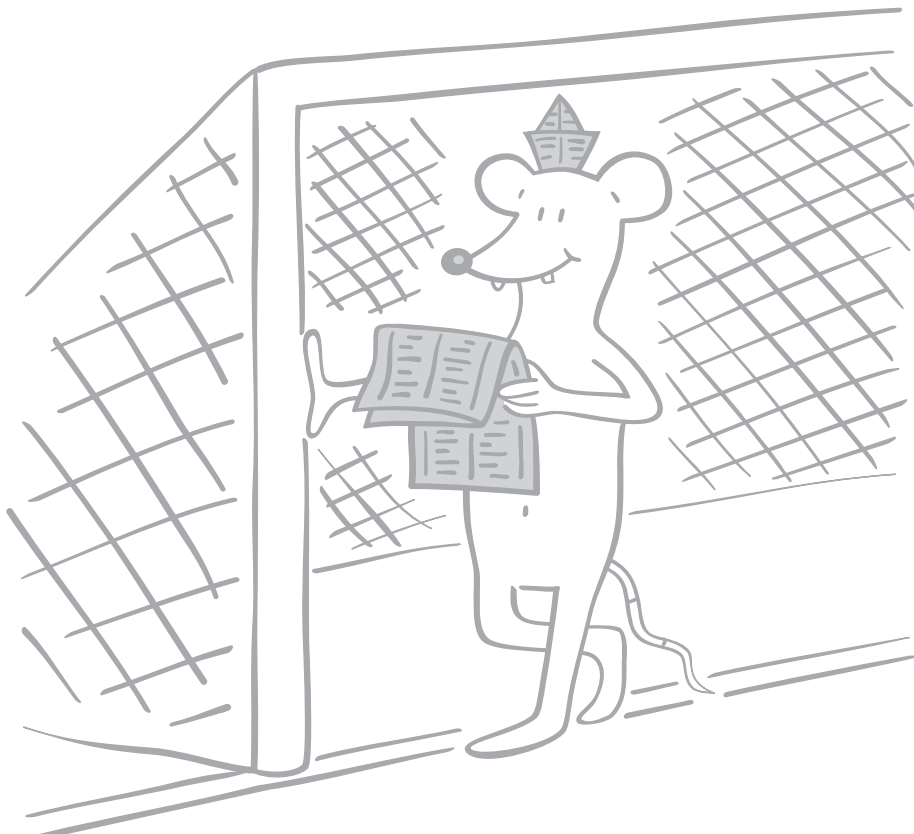
Schreibe auf die Rückseite, was du gezeichnet hast. Zum Beispiel:

Die Mutter liest die Zeitung im Büro.

Du hast höchstens eine Schulstunde lang Zeit!

Material:

Kärtchen, Farbstifte oder Neocolor



Das Kind weiss, was in seiner Familie gelesen wird und warum.

4.1

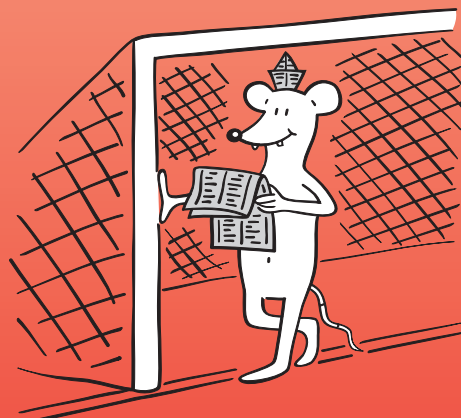
Hintergrundinformation:

Diese Arbeit dient dazu, dem Kind bewusst zu machen, was in seiner Umgebung gelesen wird. Die Kinder entwerfen einen Fragebogen und befragen zehn Personen.

Die Interviews können als Hausaufgabe durchgeführt werden. Anschliessend können die Ergebnisse der verschiedenen Befragungen verglichen werden. Mit den Aussagen der Umfrage lässt sich eine kleine Klassenstatistik erstellen. Die Lehrkraft hilft bei diesem Prozess mit.

Vorbereitung und Durchführung:

Erarbeiteten Fragebogen kontrollieren und bereinigen lassen
Rahmenbedingungen der *Exkursion* festlegen
Zeit für ein *Gruppengespräch* einplanen
Aufzeigen, auf welche verschiedenen Arten die Ergebnisse dargestellt werden können



Ich weiss, welche Zeitungen und Zeitschriften in meiner Familie gelesen werden und warum.

4.1

Auftrag:

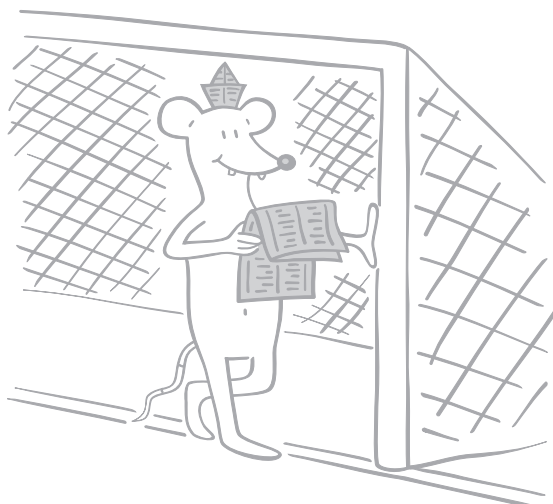


Untersucht die Lesegewohnheiten in eurem Bekanntenkreis (Familie, Verwandtschaft).

Stellt einen Fragebogen zusammen (Wer liest was, warum, wie oft, wann).
Befragt zehn Personen und vergleicht die Antworten miteinander. Zeigt eure Ergebnisse der Lehrkraft.

Zum Beispiel:

Wer?	Name der Zeitung oder der Zeitschrift	Besonderes Interesse	Wie oft?	Wann? (Tageszeit)
Mutter	Tagblatt	Kultur	täglich	Nach dem Frühstück



Material:

Fragebogen, den ihr erarbeitet, Notizmaterial

Wichtig zu wissen:

Wenn ihr Verwandte oder Bekannte befragen wollt, meldet euch vorher an.